



Gegenüberstellung der geänderten Bestimmungen

Bedingungen Online Sparen

Fassung 2021	Fassung 2026
I. Kontoführung / Ein- und Auszahlungen 1. Online Sparen ist ein Anlagekonto und dient nicht Zwecken des Zahlungsverkehrs. Das Online Sparen kann ausschließlich von natürlichen Personen als Konto auf eigene Rechnung in der Ausgestaltung als Einzel- oder Gemeinschaftskonto geführt werden. [...] 3. Einzahlungen können im Überweisungsweg von einem bei der Eröffnung des Online Sparkontos vom Kontoinhaber bekanntgegebenen und auf ihn lautenden Zahlungskonto im SEPA-Raum (im Folgenden: Referenzkonto) oder durch den Kontoinhaber, nicht jedoch durch Zeichnungsberechtigte oder sonstige – etwa durch Vollmacht ausgewiesene – Dritte, bar am Schalter der Bank vorgenommen werden, wobei sich die Bank vorbehält, jederzeit die Entgegennahme von Einzahlungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen, insbesondere dann, wenn durch deren Gutschrift der mit dem Kunden vereinbarte maximale Guthabenstand überschritten würde. [...] 5. Wird das Online Sparkonto als Gemeinschaftskonto geführt, kann das Referenzkonto ein Gemeinschaftskonto der Kontomitinhaber sein. Alternativ ist jeder Kontomitinhaber des Online Sparkontos berechtigt, für Einzahlungen und Auszahlungen im Sinne der Punkte I. 3. und 4. ein eigenes auf ihn lautendes Referenzkonto festzulegen. Kontoüberträge auf andere der Veranlagung und nicht dem Zahlungsverkehr dienenden Konten der Kontomitinhaber bei der das Online Sparkonto führenden Bank sind zulässig. [...]	I. Kontoführung / Ein- und Auszahlungen 1. Online Sparen ist ein Anlagekonto und dient nicht Zwecken des Zahlungsverkehrs. Das Online Sparen kann ausschließlich von natürlichen Personen als Konto auf eigene Rechnung in der Ausgestaltung als Einzel- oder Gemeinschaftskonto geführt werden. Der Kontoinhaber hat bei der Eröffnung ein auf ihn lautendes Zahlungskonto im SEPA Raum (im Folgenden: Referenzkonto) der Bank bekannt zu geben. [...] 3. Einzahlungen können im Überweisungsweg von einem bei der Eröffnung des Online Sparkontos vom Kontoinhaber bekanntgegebenen und auf ihn lautenden Zahlungskonto im SEPA-Raum (im Folgenden: Referenzkonto) oder durch den Kontoinhaber, nicht jedoch durch Zeichnungsberechtigte oder sonstige – etwa durch Vollmacht ausgewiesene – Dritte, bar am Schalter der Bank vorgenommen werden, wobei sich die Bank vorbehält, jederzeit die Entgegennahme von Einzahlungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen, insbesondere dann, wenn durch deren Gutschrift der mit dem Kunden vereinbarte maximale Guthabenstand überschritten würde. [...] 5. Wird das Online Sparkonto als Gemeinschaftskonto geführt, kann das Referenzkonto ein Gemeinschaftskonto der Kontomitinhaber sein. Alternativ ist jeder Kontomitinhaber des Online Sparkontos berechtigt, für Einzahlungen und Auszahlungen im Sinne der des Punktes I. 3. und 4. ein eigenes auf ihn lautendes Referenzkonto festzulegen. Kontoüberträge auf andere der Veranlagung und nicht dem Zahlungsverkehr dienenden Konten der Kontomitinhaber bei der das Online Sparkonto führenden Bank sind zulässig. [...]



II. Verzinsung, Entgelte

[...]

2. Die Einlagen werden zu einem bei Kontoeröffnung vereinbarten Basiszinssatz verzinst. Die Änderung des Basiszinssatzes ist nicht an die Entwicklung eines Indikators gebunden, sondern erfolgt gemäß Z 47a der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank.

[...]

IV. Schlussbestimmungen

[...]

2. Sonstige Bedingungen:

Weiters gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der derzeit gültigen Fassung, **ausgenommen** die Ziffern 2 Abs 5, 7 Abs 2 und 3, 15b, 16 Abs 2 und 3, 22 bis 22b, 24 Abs 3, 25 bis 28, 32 Abs 2, 37, 38, 39 Abs 3 und 7, 39a bis 42a, 44, 46, 48, 53 bis 55, 59 Abs 2, 61 bis 81. Die Bedingungen für Electronic Banking-Leistungen (Internet Banking und ELBA business) gelten **mit Ausnahme** der Punkte 12, 14 und 16.

II. Verzinsung, Entgelte

[...]

2. Die Einlagen werden zu einem bei Kontoeröffnung vereinbarten Basiszinssatz verzinst. ~~Die Änderung des Basiszinssatzes ist nicht an die Entwicklung eines Indikators gebunden, sondern erfolgt gemäß Z 47a der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank.~~

[...]

IV. Schlussbestimmungen

[...]

2. Sonstige Bedingungen:

Weiters gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der derzeit gültigen Fassung, **ausgenommen** die Ziffern 2 Abs 5, 7 Abs 2 und 3, 15b, 16 Abs 2 und 3, 22 bis 22b, 24 Abs 3, 25 bis 28, 32 Abs 2, 37, 38, 39 Abs 3 und 7 **bis 9**, 39a bis 42a, 44, 46, 48, 53 bis 55, 59 Abs 2, 61 bis 81. Die Bedingungen für Electronic Banking-Leistungen (Internet Banking und ELBA business) gelten **mit Ausnahme** der Punkte 12, 14 und 16.